

Vorlage Nr.: 2026/0488

Eingang: 16.06.2026

Platz der Kinderrechte

Antrag: CDU

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	28.07.2026	41	Ö	Kenntnisnahme
Jugendhilfeausschuss	07.10.2026		Ö	Behandlung

Die CDU-Gemeinderatsfraktion Karlsruhe beantragt:

Die Stadtverwaltung prüft, an welchem geeigneten öffentlichen Ort in Karlsruhe ein „Platz der Kinderrechte“ eingerichtet werden kann. Bei der Planung sollen Kooperationsmöglichkeiten mit dem Kinderschutzbund Karlsruhe einbezogen werden.

Sachverhalt / Begründung

Der Kinderschutzbund Karlsruhe hat die Gemeinderatsfraktionen mit Schreiben vom 1. Juni 2026 gebeten, die Schaffung eines „Platzes der Kinderrechte“ in Karlsruhe zu unterstützen. Als CDU-Fraktion begrüßen wir diese Initiative ausdrücklich.

Die UN-Kinderrechtskonvention, die seit über 30 Jahren weltweit gilt, benennt unveräußerliche Rechte auf Schutz, Förderung und Beteiligung – Rechte, die nicht nur auf dem Papier stehen, sondern im öffentlichen Leben sichtbar sein müssen. Genau hier liegt der Kern des Anliegens: Kinderrechte brauchen Orte, an denen sie erfahrbar und präsent sind – nicht nur in Dokumenten und Debatten, sondern mitten in der Stadt.

Ein „Platz der Kinderrechte“ wäre ein dauerhaftes und öffentlich sichtbares Bekenntnis dazu, dass Kinder und ihre Rechte in der Mitte unserer Stadtgesellschaft stehen. Bundesweit haben bereits zahlreiche Kommunen diesen Schritt vollzogen. In Baden-Württemberg haben etwa Ludwigsburg, Reutlingen, Balingen, Waldkirch und Wiesloch mit geringem finanziellen Aufwand jeweils einen informellen „Platz der Kinderrechte“ eingerichtet. Eine faktische Straßenumbenennung ist nicht erfolgt.

Dass der Kinderschutzbund gemeinsam mit Vereinen das Kinderrechtifest im Tollhaus mit wachsendem Zuspruch veranstaltet, zeigt, dass das Thema in der Karlsruher Stadtgesellschaft verankert ist. Ein fester Ort im öffentlichen Raum würde dieser Verankerung eine dauerhafte,

sichtbare Entsprechung geben – über einzelne Veranstaltungen hinaus. Als mögliche Standorte nennt der Kinderschutzbund den Fliederplatz in Mühlburg sowie den Spielplatz am alten Friedhof in Durlach. Aus unserer Sicht würde sich etwa auch ein Ort im Otto-Dullenkopf-Park eignen, da die Infrastruktur für Kinder hier ebenfalls vorhanden ist.

Unterzeichnet von:
Stadtrat Detlef Hofmann
Stadträtin Dr. Rahsan Dogan
sowie CDU-Gemeinderatsfraktion